

Musik am Strand genießen

Scharbeutz und Timmendorf laden zu entspannten Gratis-Konzerten

Scharbeutz/Timmendorfer

Strand. Ruhig und fein, statt laut und heftig: Aus diesem coronabedingten Event-Motto 2020 versuchen die Urlaubsorte das Beste zu machen. Die Organisatoren in Scharbeutz und Timmendorfer Strand haben jetzt ihr Konzertprogramm für diesen Sommer vorgelegt. Sie bieten Musik im Strandkorb und im Strandpark – entspannt, natürlich mit Abstand und kostenlos.

„Schöne Erlebnisse können ganz einfach sein“, sagen die Verantwortlichen von der Tourismus-Agentur Lübecker Bucht (Talb) und laden an acht verschiedenen Spielstätten zur „Musik im Strandkorb“. Neben den bereits erprobten Veranstaltungsorten an den Stränden sind das Haus des Gastes (Kurparkhaus) in Klingberg, die Gronenberger Mühle und der Haffkruger Haffwiesenpark hinzugekommen.

Die Bedingungen passen die Organisatoren den allgemeinen Corona-Regeln an, die den Besuchern mittlerweile vertraut sein dürften: Das Areal wird abgegrenzt, und die Zuhörer müssen 1,50 Meter Abstand zueinander halten, beim Ein- und Auslassen einen Mund-Nase-Schutz tragen und ihre Kontaktdaten hinterlassen. Die Konzerte sind jeweils 45 Minuten lang, pro Abend gibt es drei hintereinander für jeweils maximal 50 Zuhörer. Beginn ist um 17, 18.30 und 20 Uhr, der Einlass ist jeweils eine halbe Stunde vorher.

Bis in den September hinein finden die Konzerte statt, unterstützt von der Sparkasse Holstein. Alle Termine mit

einer Information zur Band des jeweiligen Abends finden sich im Internet im Veranstaltungskalender der Lübecker Bucht: www.luebecker-bucht-ostsee.de/veranstaltungskalender.

Entspannen sollen sich auch die Besucher der Strandpark-Konzerte in Timmendorfer Strand. Dabei treten immer mittwochs von 20 bis 22 Uhr Musiker auf einer kleinen Bühne vor der Trinkkurhalle auf. Der Eingang liegt hinter dem Seepferdchen-Brunnen,

für die Besucher gibt es gemütliche Sitz-Ecken beziehungsweise Decken, die Plätze werden zugewiesen. Wer möchte, bringt sich Speis und Trank mit, bei Regen fällt das Ganze allerdings aus.

Bis Mitte August sind sieben Konzerte geplant, und zwar Folgende: 8. Juli: „Die Guten“, 15. Juli: Maximilian Kraft, 22. Juli: „Baltic Soulpop Trio“, 29. Juli: „Max & Nicole“, 5. August: Jörg Lornsen, 12. August: Sven Wildöer, 19. August: „Max & Friends“. *latz*

An diesen Orten gibt's Konzerte:

Scharbeutz: Begegnungsstrand (gegenüber der Strandkirche, Höhe Strandallee 111): Montag, 3. August: „Whaleturtles“, Irish Folk, Montag, 31. August: „Tanja & Chris“, Soul, Charts und Oldies.

Klingberg: Haus des Gastes (Seestraße 11): Donnerstag, 6. August: „Lukas und Taken“, Rock, Pop und Folk.

Gronenberg: Gronenberger Mühle: Donnerstag, 27. August: „Heet & Smith“, Soul, Funk und Pop.

Haffkrug: Haffwiesenpark: Donnerstag, 9. Juli: „Marion Campbell“, Stimmenexport aus London.

Sierksdorf: Strand Höhe „Strandperle“ (Pfungstbeek-Promenade 1): Donnerstag, 23. Juli: „Jundori“, Stilmischung aus Jazz, Klassik, Pop, Soul und Funk, Donnerstag, 30. Juli: „Mad Murph Mahoun“, Rock der 50er- bis 80er-Jahre.

Neustadt: Strand beim „Arborea-Marina-Resort“ (An der Wiek 7 – 15): Donnerstag, 16. Juli: „ToffieM“, interaktive Musik-Singsang-Show, Donnerstag, 20. August: „Miu“, Jazz, Soul und Pop.

Pelzerhaken: Strand an der Seebrücke: Montag, 13. Juli: „Till & Sophia“, Pop aus allen Jahrzehnten, Montag, 20. Juli: „Stefan Keil Duo“,

Rock, Folk, Country und Grunge, Montag, 27. Juli: „Jonny vom Dahl“, musikalischer Geschichten-erzähler, Montag, 10. August: Malte Feldmann, Rock- und Pop, Montag, 17. August: „Carbutler & Jessen Duo“, singende Gitarristen, Montag, 24. August: „Außenborder“, Zwei-Mann-Bigband, Montag, 7. September: „Days of Northern Lights“, Pop.

Rettin: An der kleinen Seebrücke (Strandweg): Donnerstag, 13. August: „Deep in Moon“, Rock, Blues, Pop und Indie, Donnerstag, 3. September: Klaus Porath „The Pianoman“, Hits mit singendem Pianisten.